

Thomas Koch  
Christian Nufer  
Nadia Schüpbach  
Ernst Grand  
Roman Schafflützel  
Beat Lüthi

Gemeinderatspräsident  
Lukas Wiederkehr  
Zugerstrasse 49  
8820 Wädenswil

Wädenswil, 3. Februar 2023

## **Schriftliche Anfrage betreffend Zunahme von Vandalismus in Wädenswil**

### **Ausgangslage**

Vandalismus an öffentlichen Orten ist in Wädenswil leider sehr verbreitet. Seien dies Sprayerien am Strandbad Rietliau, die sinnlose Zerstörung einer Panoramatafel an einem Aussichtspunkt oder Sachbeschädigungen im Bahnhofs- und Seeplatzareal, wo schon die Velohalle am Bahnhof oder das Wartehäuschen auf dem Seeplatz von dieser sinnlosen Zerstörungswut heimgesucht wurden. Aber auch die Schulhäuser sind Ziel von solchen Gewaltakten, wie dies bspw. die Zerstörung von Schuleigentum in der Silvesternacht 2022 / 2023 im Schulhaus Glärnisch zeigte. Die Aufzählung ist leider nicht abschliessend.

Die FDP-Fraktion stört sich an der Verschandelung von Gemeinde- und Privateigentum. Sinnlose Zerstörung von Eigentum verursacht Frust bei den Bürgern, unnötige Kosten und grossen Aufwand für die Gemeinde.

Wir möchten vom Stadtrat eine Einschätzung der Situation erhalten und wissen, mit welchen Massnahmen die Stadt versucht, diesen Wildwuchs in den Griff zu bekommen. Neben Präventivmassnahmen gehören auch Massnahmen dazu, welche die Täter zu überführen helfen. In diesem Zusammenhang schliesst die FDP-Fraktion auch den Einsatz von Videoüberwachungsanlagen, an Stellen, wo deren Einsatz verhältnismässig ist, nicht aus.

### **Fragen an den Stadtrat**

1. Welche Schadenssumme entstand der Stadt Wädenswil im Zusammenhang mit Vandalismus in den Jahren 2020, 2021 und 2022?
2. Wie viele Fälle von Sachbeschädigungen wurden in den Jahren 2020, 2021 und 2022 an Gemeindeeigentum verübt?
3. Wie viele Täter konnten ermittelt werden und welcher Sachschaden konnte diesen Tätern erfolgreich weiterverrechnet werden?
4. Mit welchen Massnahmen versucht die Stadt, Vandalismus an Gemeindeeigentum zu verhindern?
5. Mit welchen Massnahmen versucht die Stadt, Vandalismus an Privateigentum zu verhindern?

6. Wie ist aktuell die Rechtsgrundlage bei Videoüberwachung von Vandalismusschwerpunkten für Objekte im Gemeindebesitz?
7. Kann sich die Stadt vorstellen, Vandalismusschwerpunkte im Gemeindebesitz mittels Videoüberwachungen zu schützen? Bitte um Begründung der Antwort.
8. In der Silvesternacht 2022 / 2023 traten diverse Fälle von Sachbeschädigungen auf, welche aufgrund des warmen Wetters an diesem ohnehin prominentem Datum vorherzusehen waren. Welches Dispositiv hatte die Stadt in dieser Nacht aufgezogen (Polizei, Dienststelle Soziokultur, usw.)? Wie beurteilt die Stadt im Nachhinein dieses Dispositiv?

Die FDP-Fraktion bedankt sich beim Stadtrat für die Beantwortung der Fragen.